

2023 -2

Wohnen in Wohlers Eichen und umzu

Die aktuelle Ausgabe liegt kostenlos für
Sie bei Institutionen und Einrichtungen in
"Wohlers Eichen" und umzu" aus.

Gefördert aus dem
Programm WIN
Wohnen in Nachbarschaften

Nachbarn + Nachbarinnen

In dieser Ausgabe

- 2 Freizi Oslebshausen
Sommerfahrt Haarlem
- 3 Schippern im Dreieck
mit der Weserfähre
- 4 Bürgerhaus Oslebshausen
Theater LAB
- 5 Bürgerhaus Oslebshausen
Sommerfest / 25.06.
- 6 Arbeitskreis "Älter werden
im Bremer Westen" feiert
Geburtstag / 21.05.
- 7 QBZ / 25.06.
Tag der offenen Tür
- 8 "Wild Kitchen"
- 9 Mobiles Atelier
- 10 Gröpelingen-Beauftragte
Interview mit Nele Klein
- 13 Kontakt zur Bürger-
beauftragten Senatskanzlei
- 14 Feuerspuren
Termine
- 15 Feuerspuren
- 16 "Alle am Tisch"
- 16 Hullern im Bürgerhaus
- 16 Impressum
- 16 Spielhaus Wohlers Eichen
Sommerfest 11.08.

**Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:
04. September 2023**

Kontakt:

Mail: nachbarschaftszeitung.we@googlemail.com



Bürgerhaus Oslebshausen e.V.

Nachbarschaftszeitung

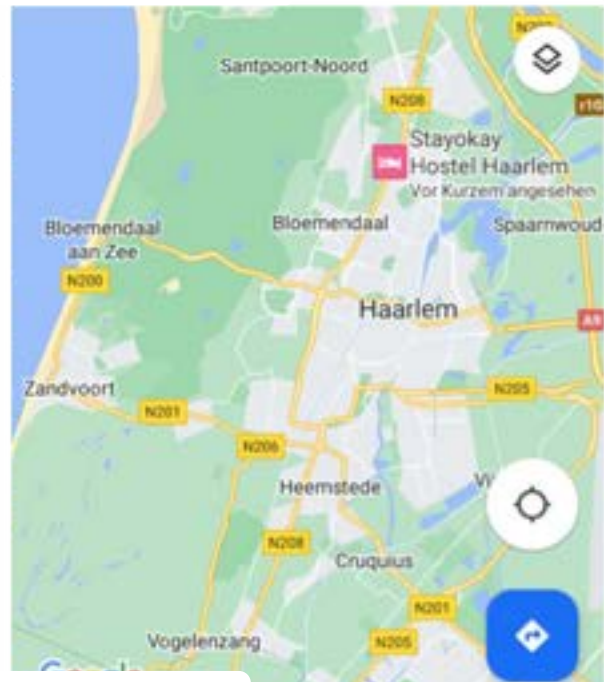
Am Nonnenberg 40, 28239 Bremen

Link zur Internetseite



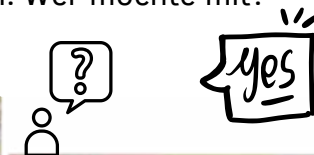


Freizi Oslebshausen fährt nach Haarlem/Amsterdam



Vom 24.-28. Juli fährt das Freizi Oslebshausen in das Stayokay Hostel Haarlem. Aufenthalt am Strand und Tagesausflüge nach Amsterdam stehen auf dem Programm. Wer möchte mit?

Die Fahrt kostet 80 €. Mitkommen dürfen Jugendliche ab 13 Jahren. Damit nicht alles für die Fahrt auf einmal bezahlt werden muss, kann ab sofort das Geld im Freizi anspart werden.



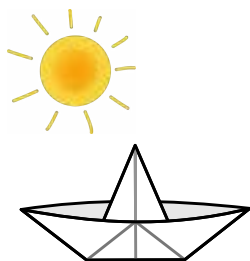
Jugendreizeitheim Oslebshausen
Erhan Yilmaz, Sabine Toben-Bergmann
& Kerstin Arfmann)

Tel.: 01721833159

Oslebshausener Heerstr. 225

[freizi.oslebshausen\(at\)jungestadt.de](mailto:freizi.oslebshausen(at)jungestadt.de)





Saisonale Weserfähre Bremen

Schippern im Dreieck

und viel zu entdecken an Land"



Die saisonale Weserfähre Bremen verbindet in diesem Jahr die Stadtteile Woltmershausen, Überseestadt und Gröpelingen über die Weser bis einschließlich zum 15. Oktober 2023. Die Fahrtage und Zeiten der Saison 2023 sind **Samstag zwischen 12 und 22 Uhr** und **an Sonn- und Feiertagen zwischen 10 und 20 Uhr**. Zusätzlich fährt die Fähre **freitags zwischen 16 und 22 Uhr von Juni bis August**. So können die zahlreichen Veranstaltungen und Feste in den anliegenden Stadtteilen auch mit der Fähre erreicht werden.

Die kürzeste Verbindung zwischen Woltmershausen, Überseestadt und Gröpelingen – und wohl auch die schönste.



"Sobald das Wetter stimmt, gibt es zahlreiche Anlässe, die Fähre in der Freizeit zu nutzen“, gibt Andrea Munjic von Kultur Vor Ort gerne Auskunft. In Gröpelingen lockt das Sommer-fest "Grüner Bremer Westen" am 18. Juni in Grünzügen und Kleingärten, das Festival Gröpelinger Sommer rockt am 1./2.7.2023 mit Musik, Darbietungen und einer kulinarischen Meile und verzaubert das "Reisende Freiluftkino" mit einem Outdoor-Kinoprogramm von Mitte August bis Anfang September auf sechs öffentlichen Plätzen.



WESERFÄHRE



Aktuelle Informationen zum Fahrplan, zu Preisen und Events:
www.weserfähre-bremen.de

Die Fahrpreise von Weserfähre und Sielwall-Fähre sind gleich. 10-er Karten haben auf beiden Fähren ihre Gültigkeit.

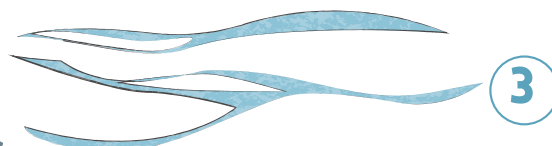
Eine Terminübersicht von Kultur vor Ort finden Sie hier:

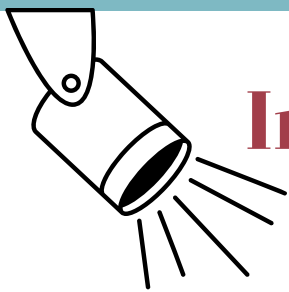
<https://www.kultur-vor-ort.com/wp-content/uploads/2023/02/love-groeplingen-flyer-web.pdf>



Auch spannend: Hafenrundfahrt durch die Bremer Industriehäfen

Entdeckungsfahrt in 2,5 Stunden durch die Bremer Häfen. An Bord gibt es Wissenswertes und Unterhaltsames über die Geschichte, die heutigen Aktivitäten und Perspektiven im südlichsten Seehafen Deutschlands. Treffpunkt: Martinianleger
Termine **04.07.** und **05.09.2023**, 17 Uhr
Anmeldung über Hal Över Tel.: 0421-338989
www.hal-oever.de





Informationen und Termine



THEATER.LAB

Neue offene Theaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche von 9 bis 15 Jahren
im Bürgerhaus Oslebshausen.

In der Theaterwerkstatt werden die Grundlagen des Theaterspiels vermittelt. Die Teilnehmenden von 9 bis 15 Jahren entwickeln zusammen mit den beiden Theaterpädagoginnen Myra Wieland und Miriam Weinzierl ein neues Stück.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wer Lust auf Schauspiel, Tanz und Musik kann gerne freitags von 15.30-17.30 Uhr zum Schnuppern kommen:

Bürgerhaus Oslebshausen e.V.
Am Nonnenberg 40, kommen.
Anmeldung und weitere Infos:
kontakt@myra-theaterleben.de

The basics of theater play are taught in the theater workshop. The participants aged 9 to 15 develop a new play together with the two theater teachers Myra Wieland and Miriam Weinzierl. Participation is free. Anyone interested in acting, dancing and music is welcome to come and try it on Fridays from 3.30 p.m. to 5.30 p.m.:

THEATER.LAB.
OFFENE THEATERWERKSTATT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 9-15 JAHRE

...

In der Theaterwerkstatt lernst du die Grundlagen des Theaterspiels und entwickelst gemeinsam mit der Gruppe ein Stück!

Du hast Lust auf Schauspiel, Tanz und Musik?
Dann komm gerne einfach vorbei!

Wir treffen uns
**Jeden Freitag von 15.30-17.30 Uhr im
Bürgerhaus Oslebshausen**
Am Nonnenberg 40
38229 Bremen

Die Teilnahme ist kostenlos!
Theaterlehrerinnen: Myra Wieland und Miriam Weinzierl
Kontakt: kontakt@myra-theaterleben.de

THEATER.LAB

New open theater workshop for children and young people from 9 to 15 years
in Bürgerhaus Oslebshausen

Sommerfest im Bürgerhaus

BÜRGERHAUS OSLEBSHAUSEN

SOMMERFEST

SAMSTAG, 24.06.2023

AB 19:00 UHR

SOFT-OPENING MIT BRATWURST AM GETRÄNKEWAGEN

SONNTAG, 25.06.2023

VON 11:00 BIS 18:00 UHR

SHANTY-CHOR-GRAMBKE-BREMEN

KRATZBÜRSTEN

& WEITERE LIVE-ACTS

GREENSCREEN-FOTO-AKTION

SPIELE FÜR DIE GANZE FAMILIE

CORNHOLE MURMELBAHN SPIKE-BALL LEITER GOLF

POPCORN SLUSH-EIS POMMES BRATWURST KUCHEN

UND VIELES MEHR...

AM NONNENBERG 40, 28239 BREMEN

WWW.BGHOSL.DE



Für alle ist etwas dabei:

Am **Samstag**, den 24.06.2023 startet das Fest mit einem Soft-Opening ab 18:00 Uhr und Bratwurst am Getränkewagen.

Am **Sonntag** geht es dann richtig los:

Das Bühnenprogramm wird am Sonntag um 11:00 Uhr schwungvoll mit dem Shanty-Chor-Grambke-Bremen eröffnet.

Anschließend gibt es etwas zum Lachen von der Theatergruppe "Kratzbürsten".

Viele weitere Gruppen aus dem Bürgerhaus und aus dem Stadtteil zeigen ihr Können. Ein weiteres Highlight ist eine Comedy-Show mit Jonglage und Hula-Hoop Workshop von Silke Schirok.

Am Sonntag, den 25.06.2023 findet unser großes Sommerfest für Jung und Alt statt. Wir haben für alle etwas dabei.

Ob Sonnenschein oder Regen, wir sind auf alles vorbereitet! Das Team vom Bürgerhaus Oslebshausen freut sich über zahlreiche Gäste und gute Sommerlaune. Kontakt: 0421-64 51 22

Im Garten sorgen viele Mitmachstationen, Familienspiele, eine Greenscreen-Foto-Aktion sowie Gaumenfreude den ganzen Tag für Unterhaltung.

Arbeitskreis „Älter werden im Bremer Westen“



Jubiläumsveranstaltung 30 Jahre



Arbeitskreis
Älter werden im Bremer Westen



Mittwoch, 21.06.2023
15.00 - 17.00 Uhr
Bibliotheksplatz



Im Juni 1992 wurde der Arbeitskreis „Älter werden im Bremer Westen“ vom Gesundheitstreffpunkt West ins Leben gerufen. Im Arbeitskreis engagieren sich heute ältere und jüngere, hauptamtlich und ehrenamtlich tätige Mitarbeiter: innen aus den Bereichen Betreuung und Pflege, Sozialberatung, Gesundheitsförderung, Kirche, Kultur, Bildung und Stadtteilpolitik aus den Stadtteilen Gröpelingen, Findorff und Walle.

Das 30-jährige Jubiläum wird der Arbeitskreis am Mittwoch, 21.06.2023 mit einem Fest auf dem Gröpelinger Bibliotheksplatz feiern.

Neben kostenlosem Kaffee und Kuchen gibt es ein buntes Programm am Nachmittag mit Musik und Tanz.

Ansprechperson: Tanja Kläser
c/o Gesundheitstreffpunkt West,
Lindenhofstr.53, 28237 Bremen
info@gtp-west.de, Tel.:0421-617079



Tag der offenen Tür im QBZ Morgenland

Freitag,
23.6.



Tag der offenen Tür im QBZ Morgenland

Hereinspaziert! Am Freitag, 23.6. von 14 bis 17 Uhr öffnet das Quartiers-Bildungszentrum Morgenland in Gröpelingen seine Türen für alle Nachbar:innen.

Das Haus wurde 2015 eröffnet und ist seitdem zu einer festen Anlaufstelle für Bildung im Stadtteil geworden. Unter der Woche treffen sich erwachsene Gröpelinger:innen im QBZ zu Sprachkursen oder besuchen die Bildungsberatung. Kinder und Jugendliche kommen mit ihren Kitas und Schulen, um in kulturellen Bildungsprojekten zu arbeiten. Pädagog:innen aus der Bildungslandschaft qualifizieren und vernetzen sich miteinander.



An diesem Mitmach-Nachmittag kurz vor der Sommerferien können nun alle regelmäßigen Nutzer:innen und alle Interessierten gemeinsam die verschiedenen Angebote im Haus besuchen. Kinder und Eltern können in

Werkstätten künstlerisch aktiv werden und stempeln und basteln. Inspiration liefern langjährig erprobte Projekte wie das Buchstabenlabor und die Bücherwerkstatt.

Wer lieber Geschichten hören möchte, auf den warten professionelle Erzählerinnen mit Erzählstunden aus dem Programm „Urban Storytelling“ und jugendliche Nachwuchserzähler:innen mit dem Geschichten-Fahrrad Kamishibai. Auf dem großen Spielplatz laden diverse Spiele und das Mobile Atelier zum Mitmachen ein. Erwachsene können sich bei der Bildungsberatung über eigene neue Wege informieren.

Die ganze Zeit über wird im Erdgeschoss das Quartierscafé Morgenland aufgebaut sein: Dort kann gequatscht, gegessen, getrunken und gegessen werden, so lange der Kuchen reicht. Alle Familien aus dem Quartier sind herzlich eingeladen vorbeizukommen. Das vollständige Programm wird in den nächsten Wochen auf der Website www.groepelingen-bildet.de veröffentlicht.

Fragen zum Tag der offenen Tür oder zum QBZ Morgenland allgemein beantwortet Frauke Kötter von Kultur Vor Ort gerne:

frauke.koetter@schulverwaltung.bremen.de
oder Telefon 0421 361 811 92.

Kostenloses Angebot in Oslebshausen:

Kinder mit Eltern aus Oslebshausen haben die Möglichkeit, zu unterschiedlichen Themen zu kochen und zu backen.

Wild Kitchen

Im Juli befassen sie die Teilnehmenden mit dem Thema-Veggie. Es wird bunt und gesund gekocht.

Richtung Herbst, gibt es ein Treffen im Kräuterlabor. Dann werden die wildesten Kräutertees und Mischungen kreiert.

Zwei Termine gab es schon, zwei weitere Termine finden noch statt:

24. Juli - 28. Juli 2023 (Sommerferien)

Bunt und gesund

...alles ohne Tier – VEGGIE wollen wir!

04. Sep. - 08. Sep. 2023

Hexenküche/Kräuterlabor

...wir kreieren die „wildesten“ Kräutertees und Mischungen



Ort

Spielhaus Wohlers Eichen /
Bürgerhaus Oslebshausen

Zeit

ab 15 Uhr
(in den Ferien 13 Uhr)

Anmeldung

Robin Rohlfing und Vivian Dinse

Kinder- und Familienzentrum Wohlers Eichen
Tel.: 0421 - 3619499

Kerstin Fischer und Bülent Aksakal

Gesundheitsfachkräfte Gröpelingen-Oslebshausen
Tel.: 0176 - 30195691



Die Senatorin für Gesundheit,
Frauen und Verbraucherschutz



Freie
Hansestadt
Bremen



Mobiles Atelier



Das Mobile Atelier kommt in den Sommerferien an fünf Standorte in Gröpelingen und ist ein fester Bestandteil des nachbarschaftlichen Lebens in den Quartieren. Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern sind eingeladen, sich künstlerisch zu betätigen.

In der Rostocker Straße, auf dem Greifswalder Platz, vor dem Kunstkiosk in der Bromberger Straße, auf dem Bibliotheksplatz und auf dem Liegnitzplatz entsteht für Kinder ab sechs Jahren unter freiem Himmel eine kostenlose künstlerische Werkstatt. Es wird gezeichnet, gemalt, plastiziert, gebaut, fotografiert, gedruckt, geschrieben und geklebt. Schwerpunkt der Arbeit ist das Kennenlernen unterschiedlicher künstlerischer Bereiche, Techniken und Materialien. In Kooperation mit: WaBeQ, Stadtbibliothek Bremen West, Spielplatz-initiative e.V.

Ohne Anmeldung. Die Teilnahme ist kostenlos.
 10.-14.7. 14-16.30 Uhr Quartierstreff Rostocker Straße
 17.-21.7. 15.30-18 Uhr, Kunstkiosk
 24.-28.7. 15.30-18 Uhr, Greifswalder Platz
 7.-11.8. 15.30-18 Uhr, Liegnitzplatz
 14.-18.8. 15.30-18 Uhr, Bibliotheksplatz



SCHMUNZELN :-)



Nach dem Kuchenbacken leckt Theo, 4, den Löffel ab und stöhnt danach laut auf: "Jetzt bin ich aber fertig!" Ich: "Wieso?" Er: "Jetzt habe ich die ganze Arbeit der Spülmaschine gemacht."

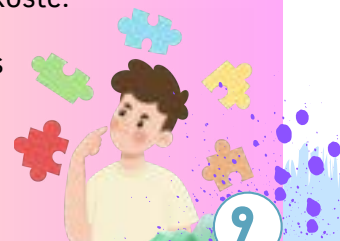
"Richtig Lachen ist wir ganz kurz Ferien haben."
 Leo, 8



Milan stellt sich auf die Personenwaage im Badezimmer. Milan: "Mal schauen, wieviel ich koste."



"Wie nennt man einen Keks unter einem Baum? Ein schattiges Plätzchen"
 Leonie, 13



GRÖPELINGEN

OSLEBSHAUSEN



Was macht eigentlich ...

Nele Klein, Beauftragte für stadtteil- und quartiersbezogene Angelegenheiten im Stadtteil Bremen-Gröpelingen

Das Ortsamt West ist für die drei sehr unterschiedlichen Stadtteile Gröpelingen, Walle und Findorff zuständig. Die Beiratsmitglieder aus Gröpelingen hatten deshalb gefordert, ein eigenes Ortsamt nur für Gröpelingen zu schaffen. Es wurde eine andere Idee ins Spiel umgesetzt: bei der Senatskanzlei im Rathaus wurde die neue Stelle einer Gröpelingen-Beauftragten geschaffen. Korrekt bezeichnet wird diese Stelle „Beauftragte für quartiersbezogene Angelegenheiten im Stadtteil Bremen-Gröpelingen“.

Nele Klein, 25, hat seit dem Jahreswechsel diese Stelle übernommen. Sie selbst sagt, Ihre Wurzeln lägen in Gröpelingen. Klein studierte in Kiel, arbeitete unter anderem in Hamburg und lebt jetzt in Walle. Wir wollten wissen, mit welchen Schwerpunkten sie an ihre Arbeit gegangen ist und was sie aktuell macht.

Nachbarn+Nachbarinnen (kurz N+N) „Uns interessiert besonders, was haben die Bürgerinnen und Bürger konkret davon, dass Sie als Gröpelingen-Beauftragte arbeiten?“

Nele Klein „Die Arbeit ist oft eher mittelbar“ (Das bedeutet, nicht direkt, sondern über andere Akteurinnen und Akteure wie beispielsweise den Stadtteilbeirat Gröpelingen). Natürlich gibt es Gelegenheiten des unmittelbaren (direkten) Austausches - beispielsweise bei Beiratssitzungen, bei denen sowohl die Bürgerinnen und Bürger wie auch ich vor Ort bin. Oder wenn es Anfragen an die

Bürgerinnenbeauftragte* gibt, die die Anliegen, die Gröpelingen betreffen, immer an mich weiterleitet. Immer dann, wenn sich jemand mit einer Sorge oder einer Beschwerde direkt an die Senatskanzlei wendet, was Gröpelingen betrifft, dann werde ich einbezogen. In der Arbeit überwiegt eher das Abstrakte, also auf struktureller Ebene, etwas für Gröpelingen zu bewegen: Ich setze mich ein, mehr Betreuungskräfte zu beschaffen, oder wenn es um Wohnraum oder ähnliches geht. Den einzelnen Bürgerinnen und Bürgern wird das eher nicht so bewusst, was ich mache, aber das hat durchaus einen Mehrwert.“

Nele Klein,
Gröpelingen-
Beauftragte



BLEIBEN WOLLEN



„In Gröpelingen bleiben wollen und können“ Gespräch mit der „Gröpelingen-Beauftragte Nele Klein

N+N „Sind Sie bei Beiratssitzungen dabei, werden Sie gezielt angefragt oder wie ist das Verfahren der Beteiligung vor Ort?“

Nele Klein „Grundsätzlich werde ich von den Akteurinnen und Akteuren im Stadtteil angesprochen. Der Beirat hat einen Beschluss gefasst, in welchem sich gewünscht wird, dass ich regelmässig berichte, so dass man auch eine Rückkoppelung hat, so dass man mitbekommt, was ich so mache. Ich verfolge auch, was in den Fachausschüssen besprochen wird. Die Aktivitäten des Präventionsrates beobachte ich ebenfalls, dazu werde ich - wie in anderen Runden auch - eher themenbezogen eingeladen.“

N+N „Gab es schon etwas ganz Konkretes, bei dem Sie der Beirat mit einem Auftrag betraut hat?“

Nele Klein "Nicht mit einer einzelnen Sache, sondern eher durch den Beschluss, in welchem verschiedene Themen zusammengestellt wurden, was die Gröpelingen-Beauftragte angehen sollte. Und dann gibt es manchmal Themen, wo ein kurzer Draht wichtig ist und ich gefragt werde, ob ich unterstützen kann. Das war zum Beispiel bei der Neuen Grundschule für Gröpelingen. Das war ein großes Thema im Beirat. Ich hatte bereits alle Grundschulen im Stadtteil besucht und dann habe ich mich mit allen Grundschulleiter:innen an einen Tisch gesetzt und gesprochen, wo die Bedarfe sind. Da ist es von Vorteil, dass ich in der Senatskanzlei angesiedelt bin, wir haben uns kurzerhand mit der Senatorin Sascha Aulepp getroffen und inzwischen gibt es ja auch den Beschluss, dass es die neue Grundschule geben wird."

N+N „Warum ist es so wichtig, dass die Funktion der Gröpelingen-Beauftragte bei der Staatskanzlei angedockt ist?“

Nele Klein: "Im Moment jetzt sorgt gerade die Anbindung an die Senatskanzlei, dass man besser in die Ressorts hineinkommt. Also, dass ich zusätzlich für das Ortsamt wirken kann und dass man sich gegenseitig helfen kann. Das Ortsamt macht ja jetzt schon gute Arbeit. Ich verstehe mich ein Stück weit als Verbindungsstück zwischen dem Stadtteil und den Ressorts, kann hier die ressortübergreifenden Zusammenhänge mitbekommen sowie im Stadtteil und versuchen, das zusammenzuführen. Das Ortsamt und ich stehen im regelmäßigem Austausch und ich kann als Beauftragte eher helfen, wenn das Ortsamt nicht weiterkommt."

N+N „Wer beteiligt Sie, nehmen Sie an ständigen Runden in der Politik teil?“

Nele Klein „In den Stadtteilgremien bin ich nicht regelhaft vertreten, dafür gibt es das Ortsamt und die Beiräte etc. Es gibt Arbeitsgruppen auf Ressortebene. Wir vermeiden (in der Staatskanzlei), nicht noch mehr Gruppen einzurichten. Ich sitze im Referat für ressortübergreifende Themen. Zum Beispiel zu der nächsten Sitzung der gemeinsamen Arbeitsgruppe „Problemimmobilien“ von Inneres und SKUMS wurde ich zum nächsten Termin eingeladen, weil der Fokus auch auf Gröpelingen liegt. Da werde ich auf Verwaltungsebene beteiligt und es wird geprüft, wie wir zusammenarbeiten können.“

"Meine Vision ist, ... dass es selbstverständlich ist, dass man miteinander im Austausch ist und dass man nicht nur in Zuständigkeiten denkt."

N+N „Was sind jetzt aktuell Ihre Arbeitsschwerpunkte?“

Nele Klein „Das sind so große Themen, dass sie nicht abgearbeitet werden können, sondern immer mitschwingen. Bei diesem großen Themenkomplex „soziale Durchmischung,“ versuchen wir beispielsweise, mehr Studierende in den Stadtteil zu holen und Anreize dafür zu schaffen, dass sie hier bleiben und verankert sind,

Dazu gibt es ein konkretes Projekt „study Friends“, bei dem aktuell die GEWOBA Wohnungen zur Verfügung stellt für vier Studierende, die dann an der Neuen Oberschule Gröpelingen 20 Stunden im Monat die Schülerinnen und Schüler im Monat ganz konkret unterstützen. Das ist ein unfassbar spannender Hebel, wenn auch auf kleiner Ebene, aber er wirkt so unmittelbar: Einmal kommen Studierende in den Stadtteil, sie sind durch das Projekt direkt eingebunden im Stadtteil, kommen dort an und dann haben sie eine gewisse Mentorenfunktion. Die Schüler und Schülerinnen bekommen von Personen, die studieren, die vielleicht aus einer andern Lebensrealität kommen, vorgelebt, wie es sein kann. Das ist spannend besonders da, wenn Rollenvorbilder in Familien fehlen.

Gerade ist das Ziel, das Projekt „Study Friends“ an den vier Gröpelinger Oberschulen anzudocken. Aktuell führe ich Gespräche mit den Wohnungsunternehmen, die auch beim Thema Vermüllung kooperieren. Sie wollen gerne Wohnungen anbieten, um das Projekt auszuweiten. Bei der VONOVIA gibt es bereits ein Projekt bei Wohlers Eichen, bei dem auch international Studierende Sportangebote beim Sportverein Grambke-Oslebshausen unterstützen.“

N+N „Soll das verstetigt werden?“

Nele Klein „Es wäre wünschenswert. Zunächst soll das Projekt drei Jahre andauern. Auf Dauer ist es ein teures Projekt, bisher betreut das Projekt Kultur vor Ort. Es gibt auch Interesse aus anderen Stadtteilen.“

Ich denke auch, dass es für die bessere soziale Durchmischung wichtig ist, für Familien mehr Lebensräume zu schaffen. Gerade gibt es vor allem kleinere Wohnungen in Gröpelingen und wenig Wohnraum für größere Familien. Wichtig ist: Man muss anfangen.“

N+N „Gröpelingen ist ein „junger Stadtteil“, was bedeutet, dass es viele Kinder und Jugendliche in Gröpelingen und Oslebshausen gibt. Was sind gerade aktuelle Themen in diesem Bereich?“

Nele Klein „Tatsächlich merkt man, dass Gröpelingen ein junger und wachsender Stadtteil ist. Und es ist spürbar, dass bei der KiTa-(Kindertagesstätte)Versorgung Oslebshausen, also der Bereich von Gröpelingen, ganz besonders betroffen ist. Der geplante Neubau am „Alten Heerweg“ zieht sich hin. Ich habe nachgeforscht und habe mit den zuständigen Stellen bei der Senatorin für Kinder und Bildung gesprochen und versuche, mich zu kümmern. Es ging zuerst um den Naturschutz, dann gab es einen Wechsel der Zuständigkeiten und so hat es sich insgesamt alles sehr verzögert. Die KiTa-Mobilbauten „Am Pulverberg“ dürfen wahrscheinlich nicht weiterbestehen bleiben, weil der Boden möglicherweise verunreinigt ist. Dabei wäre gerade dort ein idealer Standort - insbesondere auch für die Bewohner und Bewohnerinnen in Wohlers Eichen und mit der Grundschule nebenan.“





„In Gröpelingen bleiben wollen und können“ Gespräch mit der „Gröpelingen-Beauftragte Nele Klein

N+N „Haben Sie eine Vision, was Sie erreichen möchten?“

Nele Klein „Mein Wunsch ist, dass Gröpelingen seinen Ruf als Ankommens-Stadtteil nicht mehr hat, sondern ein Bleiben-Stadtteil ist und dass Leute da bleiben wollen und auch bleiben können. Da spielen eben diese Themen Soziale Durchmischung, Betreuungskapazitäten, und Lebensqualität mit hinein. Wohnraum spielt eine wichtige Rolle. Weil das eine ist ja, ich möchte irgendwo bleiben und das andere ist, ich kann irgendwo bleiben: Wenn ich mein Kind dort nicht in die KiTa schicken kann, dann kann ich da nicht bleiben und wenn ich weiß, dass Gröpelingen schlechte Betreuungszahlen hat, dann ziehe ich auch nicht da hin. Es ist nur schade, wenn die Menschen integriert sind, dass sie dann woanders hin ziehen. Und das ist etwas, was ich mir wünschen würde: dass Gröpelingen - auch mit Oslebshausen nicht nur Ankommens-Stadtteil sondern Bleiben-Stadtteil ist und dass man sich nicht in einem sozialen Nebeneinander her verläuft. Das wünsche ich mir für den Stadtteil und hoffe, dazu etwas beitragen zu können. Das andere ist, auf der Ebene der Verwaltung wird immer mehr mit gedacht, ressortübergreifend zu arbeiten und

das ist unfassbar wichtig, um Sachen voranbringen zu können. Anders funktioniert es nicht. Und meine Vision ist, dass es irgendwann noch besser wird, dass es selbstverständlich ist, dass man miteinander im Austausch ist und dass man nicht nur in Zuständigkeiten denkt. Es wäre ein Traum, wenn man weiß, was die anderen machen - das gilt für alle Bereiche. Es bewegt sich gerade ganz viel, so ist hier bei der Senatskanzlei ein Referat geschaffen worden, welches den Fokus hat, ressortübergreifend zu arbeiten. Das muss überall noch selbstverständlicher werden.“

N+N „Und privat?“

Nele Klein „Dass man in Gröpelingen bleiben möchte, ist auch ein privates Ziel von mir und persönlich motiviert. Ein Großteil meiner Familie hat ein Leben lang in Gröpelingen gewohnt. Meine Oma wollte trotz Wasserschaden bis zum Ende nicht wegziehen „Nee, in Gröpelingen bleibe ich“. Und das ist schön und ich möchte, dass es jedem so geht.“

N+N „Vielen Dank für das interessante Gespräch und Ihnen viel Freude am Tun.“

Nele Klein „Ich danke auch.“

* Infobox

Die **Bürgerbeauftragte der Senatskanzlei Bremen** ist keine Rechtsberatungsstelle, sie kann aber in vielen Fällen vermittelnd weiterhelfen.

Die wesentlichen Aufgaben im Überblick:
Entgegennahme von Ideen, Beschwerden und Nachfragen, Vermittlung zu den zuständigen Dienststellen und Weiterleitung von Anliegen, Auskunft zu aktuellen Fragen und Angelegenheiten in Bremen und Bremerhaven, Hilfe bei der Suche nach Unterstützung.

Sie können sich mit Ihren Anliegen, Wünschen oder Anregungen gerne an die Bürgerbeauftragte der Senatskanzlei Bremen wenden.

Insa Sommer

**Bürger:innenbeauftragte
der Senatskanzlei Bremen**

Senatskanzlei- Rathaus -
Am Markt 21, 28195 Bremen

E-Mail buergerbeauftragte@sk.bremen.de
Telefon 0421 361-54455



Informationen und Termine

Feuerspuren 2023

DIE LANGE NACHT DES ERZÄHLENS

Samstag, 04.11.

Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr

Lichthaus Bremen

Tickets: 15 €, ermäßigt 9 €

Familienkarte (2 Erwachsene + 2 Kinder)

30 € / ermäßigt 18 €

Vorverkauf: 0421-9899700

und info@kultur-vor-ort.com

EINE STRASSE VOLLER GESCHICHTEN

Sonntag, 05.11.

14:30 – 18:00 Uhr

Großes Erzählfestival auf der Lindenhofstraße

Um 15:00, 15:50, 16:40 und 17:30 Uhr beginnt an den jeweiligen Erzählorten das Programm.

Wenn die Erzähler:innen begonnen haben, ist kein Einlass mehr möglich.

START DES FEUERSPUREN UMZUGS

Sonntag, 05.11., 18:00 Uhr * Ab Werftarbeiter/Grüne Dockstraße mit Lampinons, Musik, ohne Fackeln und Abschluss-Show auf dem Bibliotheksplatz

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Sonntag, 05.11., 13:00 – 18:00 Uhr * Die Geschäfte des Einzelhandels in Gröpelingen und in Oslebshausen, der Waterfront Bremen und des Sander Centers sind geöffnet.

www.feuerspuren.de



SAFE THE DATE

Das Internationale Erzählfestival

Feuerspuren

„Alle am Tisch“

Am ersten Sonntag im November verwandelt sich die zentrale Achse Gröpelingens – die Lindenhof-straße – zur Bühne für das alljährlich stattfindende Festival der mehrsprachigen Erzählkunst.

An über 20 Orten können kleine und große Besucher:innen mehr als einhundert Erzähler- und innen erleben. Bei freiem Eintritt gibt es einmalige erzählerische Darbietungen in ungewöhnlichen Locations: im Waschsalon, im Nagelstudio, im Bauernhof, im Friseursalon, aber auch im Fahrradgeschäft oder in der Moschee. Erzählt, performt und musiziert wird in verschiedenen Sprachen. Jedes Jahr kommen 7.000 Gäste, um die besondere Atmosphäre und das internationale Flair der Veranstaltung zu genießen.

Am Samstagabend eröffnet das Festival mit der „Langen Nacht des Erzählens“.

Das Thema der Feuerspuren 2023 lautet „Alle am Tisch“. Komm mit auf die Suche nach Erzähl-Stoffen. Halte eine Tischrede über etwas, was dir auf der Seele brennt. Plane die Sitzordnung deiner Figuren und schau was passiert, wenn Schneewittchens Mutter auf den Dalai Lama trifft. Erzähl von märchenhaften Festen und vergiss nicht zu erwähnen, was in der Küche geschah. Entwirf eine Utopie über die Verteilung der Nahrung auf der Welt. Beim Erzählen mischen wir die Zutaten des Lebens zu einer eigenen Geschichte. In allen zur Verfügung stehenden Sprachen. Von Mund zu Ohr, durchs Herz in den Magen.

Wer mitmachen möchte, schreibt eine Mail an: <https://www.feuerspuren.de/mitmachen>



Das Erzählfestival lebt von seiner Beteiligung aus dem Stadtteil. Es wird gestaltet von zahlreichen Stadtteilgruppen, Kinder- und Jugendgruppen, Laternenbauer:innen und Feuerkünstler:innen, die die Erzählorte, Feuer-Showbühnen und Straßenaktionen bespielen. Das Festival spiegelt Gröpelingen auch als Stadtteil der vielen Geschichten und Sprachen wider. Erzählt wird u.a. in den Sprachen Spanisch, Türkisch, Bulgarisch, Niederländisch, Russisch, Englisch, Farsi, Hoch- und Plattdeutsch, Arabisch, Kurdisch, durch Gebärden, Solo, im Tandem oder in der Gruppe. Mehrsprachige Geschichten und solche, die sich besonders für Kinder eignen, sind im Programm gekennzeichnet.



Wir
hullern
uns FIT!



mit
Hülya
Aslantas

mit neuen
Zeiten



**Einfach vorbeikommen
und mitmachen...mit
oder ohne Kind**

Jeden **Mittwoch**
von **10:00 – 11:00 Uhr**
im Bürgerhaus Oslebshausen.

Hullern ...

Den Hula Hopp Reifen um die Hüften kreisen zu lassen - das kann man im Bürgerhaus.

Mit toller Musik und speziellen Reifen wird der Kreislauf in Schwung gebracht und mit Leichtigkeit und Spaß werden ein paar Muskeln trainiert.

Jeden Mittwoch 10-11 Uhr
im Bürgerhaus Oslebshausen

Bei Fragen:
hulya.aslantas@yahoo.com

Nachbarn + Nachbarinnen

Ausgabe 2023-2

Impressum:

Nachbarn + Nachbarinnen
c/o Bürgerhaus Oslebshausen e.V.
Am Nonnenberg 40
28239 Bremen
nachbarschaftszeitung.we@googlemail.de

Die aktuelle Ausgabe liegt kostenlos für Sie bei Institutionen und Einrichtungen in "Wohlers Eichen" und umzu" aus.

Wir freuen uns über interessante Artikel und Hinweise auf Aktivitäten.

Gefördert aus dem Programm WIN > Wohnen in Nachbarschaften <



Juhuu!!! FAMILIENFEST

SOMMER. SONNE. SPASS.

15.00 - 18.00 UHR

11 | 08 | 2023

Spielhaus Wohlers Eichen

Musik & Zauberei

Hüpfburg
Spielstationen
Pferdereiten
Essen & Trinken